

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 65 (1992)

**Heft:** 12

**Rubrik:** OKK-Informationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Schadenersatzforderung infolge Nichtbelegung einer reservierten Unterkunft

**In letzter Zeit kommt es immer öfters vor, dass reservierte Unterkünfte durch die Truppe nicht belegt werden. Die zunehmende Tendenz veranlasst die Sektion Rechnungswesen, im nachfolgenden Beitrag das Vorgehen bei der Erledigung gemäss VR Ziffer 142 aufzuzeigen.**

### Rechtsgrundlagen

Die Rechtsfolgen einer Reservierung von Unterkünften, die nur unvollständig belegt werden, sind in den Beschlüssen über die Verwaltung der Armee nicht konkret geregelt. Artikel 39 des Beschlusses der Bundesversammlung vom 30. März 1949 über die Verwaltung der Schweizerischen Armee (SR 510.30/VR 153.1) legt nur fest, dass die Entschädigungen für die Benützung der von der Truppe beanspruchten Räumlichkeiten vom Tag der Übernahme bis zum Tag der Rückgabe auszurichten sind. Daraus lässt sich als Meinung des Gesetzgebers herauslesen, dass die Truppe grundsätzlich und in jedem Fall für die tatsächliche Dauer einer Einquartierung die vom Bundesrat festgesetzten Entschädigungsansätze auszurichten hat, nicht aber, dass Vergütungen für anderweitige Schäden aus der Inanspruchnahme der Quartierleistungspflicht ausgeschlossen sein sollen.

Gemäss Artikel 87 (SR 510.30), VR 254 \*\*\* des obenerwähnten Beschlusses besteht beispielsweise keine Schadenersatzpflicht des Bundes für kleinere Inkonvenienzen oder entgangenen Gewinn, wobei jedoch eine nachweisbare Verminderung des normalen Ertrages einer direkt oder indirekt in Anspruch genommenen Sache nicht als entgangener Gewinn zu werten ist. Bei der Festlegung einer allfälligen Entschädigung finden im übrigen die Artikel 42, 43

Absatz 1 und 44 Absatz 1 des Obligationenrechtes sinngemäss Anwendung.

### Zuständige Behörde für den erstinstanzlichen Entscheid

Das Oberkriegskommissariat entscheidet über streitige Forderungen von Unterkunftsgebern oder Privaten gegen den Bund in erster Instanz.

### Vorgehen durch die Truppe

In jedem Fall hat die Truppe mit dem Geschädigten Kontakt aufzunehmen und ein Gespräch zu führen, um eine gütliche Regelung zu finden.

Nach unserer Auffassung lässt sich eine Schadenersatzforderung nur dann rechtfertigen, wenn der Unterkunftsgeber den Beweis vorlegen kann, dass er wegen der durch die Truppe vorgenommenen Unterkunftsreservierung gezwungen war, andere Gäste abzuweisen oder, dass ihm in diesem Zusammenhang besondere Unkosten erwachsen sind. In jedem Fall aber hat der Kläger den tatsächlichen Schaden zu beweisen (Artikel 42 des Obligationenrechtes).

Gegebenenfalls hat uns die Truppe einen detaillierten Rapport zustellen. Es gilt darin insbesondere folgende Fragen abzuklären bzw. zu beantworten:

1. Wann und in welcher Form (schriftlich oder mündlich) wurde die Unterkunftsreservierung vorgenommen?

2. Welche Räumlichkeiten wurden tatsächlich reserviert? Für welche Bestände?
3. Wie hoch wäre die Entschädigung bei einer effektiven Benützung sämtlicher reservierter Räumlichkeiten gewesen?
4. Sind im Zusammenhang mit Vorbereitungsarbeiten besondere Kosten entstanden wie z.B. für Personal? Es können grundsätzlich nur Forderungen anerkannt werden, die mit der Bereitstellung der Unterkunft in direktem Zusammenhang stehen. Sämtliche Forderungen sind schriftlich zu belegen (Rechnungen, Anstellungsverträge usw.).
5. Ist ein tatsächlicher Schaden nachweisbar und ist die Höhe des Ersatzanspruches angemessen?
6. Besteht ein Kausalzusammenhang zwischen den nicht eingehaltenen Abmachungen und dem behaupteten Schaden?
7. Hat der Besitzer alles Zumutbare unternommen, um den Schaden zu vermeiden oder allenfalls zu vermindern?
8. Kann die Truppe beweisen, dass sie nicht widerrechtlich gehandelt hat?
9. Kann der Besitzer beweisen, dass wegen der Reservation durch die Truppe die restlichen Zimmer, das heisst, die nicht durch die Truppe reservierten Zimmer, nicht ausreichend waren, um die Bedürfnisse für die Unterbringung von Drittpersonen zu decken?

### Beschwerdeverfahren

Falls sich der Besitzer nicht mit der von der Truppe vorgeschlagenen Lösung einverstanden erklären kann, kann er dem Oberkriegskommissariat, Sektion Rechnungswesen, 3003 Bern, seine Einwände innert 30 Tagen schriftlich und

begründet mitteilen. Wobei es für ihn insbesondere zu beweisen gilt, dass:

- a. der Schaden tatsächlich durch die Abweisung von Zivilgästen entstanden ist (vgl. Punkt 9);
- b. der Kausalzusammenhang zwischen den nicht eingehaltenen Abmachungen und dem behaupteten Schaden klar festgelegt ist (vgl. Punkt 6);
- c. alles Zumutbare unternommen wurde, um den Schaden zu vermeiden oder allenfalls zu vermindern (vgl. Punkt 7).

Das Oberkriegskommissariat fällt den Entscheid aufgrund dieser Elemente. Ein Weiterziehen an die Rekurskommission der Eidgenössischen Militärverwaltung ist möglich.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Sektion Rechnungswesen des OKK gerne zur Verfügung (Telefon 031/67 43 19).

## Umbau der mobilen Bäckerei

**Ab 1992 sind alle Verpflegungskompanien Typ A und B mit modifizierten Bäckereien ausgerüstet. Der Umbau der gesamten «Flotte» konnte somit in knapp drei Jahren realisiert werden.**

### Veranlassung

Stromübertragungskabel mit Netzspannungen von 380 V werden heute vermehrt unterirdisch verlegt, so dass im Bereiche von Agglomerationen immer weniger Möglichkeiten für einen Freileitungsanschluss bestehen. Sicherheitstechnische Beurteilungen ha-

ben zudem dazu geführt, dass bei den mobilen Bäckereien auf Freileitungsanschlüsse zu verzichten sei.

### Zielsetzung

Der Personenschutz soll speziell im Starkstrombereich durch geeignete Massnahmen wesentlich erhöht werden. Die Stromversorgung der mobilen Bäckereien hat neu ab Ortsnetz oder ab Stromversorgungsaggregat zu erfolgen. Dazu sind Anschlussmöglichkeiten an die entsprechenden handelsüblichen Industriestecker zu gewährleisten.

Der unterschiedliche technische Stand der verschiedenen Bäckereitypen soll durch eine Normalisierung insbesondere im Bereich der Stromversorgungsaggregate ausgeglichen werden.

### Realisierung

Nach Abschluss der Umbauarbeiten sind nun sämtliche mobilen Bäckereien im Anschlussbereich ab Ortsnetz oder Generatorbetrieb identisch. Durch den Einbau von neuen Stromversorgungsaggregaten bei den Bäckereien Typ 52 A ist auch hier der Parallelbetrieb einer zweiten Bäckerei uneingeschränkt.

### Anschlussarten der mob Bäckerei

Der Personenschutz ist damit sicherheitstechnisch vollumfänglich gewährleistet und die elektrische Anlage bedienungsfreundlicher ausgelegt.

## Diesmal bot die Universität Freiburg Gastrecht

**Erfolgreich wickelte sich am 6. November 1992, 17 Uhr, die Bre-**



Unser Bild zeigt einen Teil der frischgebackenen Fouriere der Schule 3/92.

Foto: Urs Bühlmann

**vetierung der Fourierschule 3/92 in den Räumen der Universität Freiburg ab. Es war dies die erste Feler unter dem Kommando von Major i Gst Pierre-André Champendal. Einer der Höhepunkte war bestimmt nachfolgender Vortrag:**

«Sehr geehrter Herr Kommandant der Fourierschule 3/92, Sehr geehrte Damen und Herren Vertreter der zivilen und militärischen Behörden,

Geschätzte Gäste, ganz besonders aber richte ich mich an Sie, liebe Damen und Herren neubeforderte Fouriere;

Zu Ihrem Vorrücken zum Einheitsfourier gratuliere ich Ihnen wärmstens. Speziell freue ich mich, Sie zu diesem Anlass hier an unserer Universität willkommen zu heissen. Durch die Wahl dieses Ortes tun Sie auch unserer Hochschule eine Ehre an.

Promotionsfeiern gehören zwar in einer Milizarmee, insbesondere in einer Zeit, da sich diese in einer tiefenschürfenden Umstrukturierung

befindet, sicher zum Alltag. Und doch ist für mich die Schaffung 111 neuer Fouriere keine Banalität. In drei mich persönlich betreffenden Belangen sehe ich nämlich in Ihrer Aufgabe eine über die militärische Routine hinausgehende, zeitgenössisch vielsagende Bedeutung.

Aus der Sicht des Professors für Volkswirtschaftslehre verkörpert die Rolle des Fouriers vorerst eine wirtschaftliche Aufgabe. Der Gegenstand der Ökonomie ist nämlich das Umgehen mit knappen Ressourcen, mit dem Ziel, aus ihnen das Bestmögliche zu holen. Der deutsche Nationalökonom Röpke hat einmal dieses Streben nach Effizienz mit dem Packen des Reisekoffers verglichen: In Anbetracht des begrenzten Raumes jene Gegenstände auswählen, welche den Urlaub möglichst komfortabel gestalten. Dienstage sind zwar keine Ferien, aber als Fourier haben Sie gelernt, mit beschränkten Mitteln haushälterisch umzugehen. Als Rechnungsführer wissen Sie jetzt auch, dass Ordnung im Stall schon das halbe Futter ist. Die Aufgabe wird Ihnen zwar durch die unzähligen Vorschriften, Richtlinien, Tarife oder Ansätze, die vom bewilligten Stroh bis zur Tagespauschale für Brieftauben hinreichen, erleichtert. Sie haben aber auch Spielraum, wie z.B. beim Gestalten der Verpflegung im eigenen Haushalt. Hier spürt die Truppe sofort, ob Fourier und Küchenchef in gutem Einvernehmen eine kluge Mittelverwertung vornehmen können. Als sparsamer Wirtschaftler ist der Fourier aber auch ein Vorbild für unsere Zeit. Bund, Kantone, Gemeinden, aber auch die Armee und jeder in seinem privaten Haushalt, müssen unter dem Gebot der Stunde wieder lernen, das Notwendige vom Wünschbaren zu trennen. Ich hoffe somit, Sie

werden das nun erworbene Wissen auch ins zivile Leben übertragen. Wer weiss, vielleicht täte es uns allen gut, insbesondere den Parlamentariern, eine Fourierschule zu besuchen.

Gerade als Politiker messe ich aber der Arbeit des Fouriers auch eine soziale Funktion bei. In Ihrer Eigenschaft kommen Sie nämlich dem Dienstpflichtigen auch in persönlichen Belangen näher. Sie kümmern sich um sein materielles Wohl, verteilen Sold und betreuen das Versicherungstechnische, wie etwa den Erwerbsersatz. Das verlangt Ihnen da und dort Einfühlungsvermögen ab, und ich weiss, dass Sie auch dieser menschlichen Seite Ihrer Aufgabe gerecht werden. Durch diese Verbindung mit dem täglichen Leben erinnern Sie mich auch an den tiefschürfenden sozialen Wandel, den unsere Gesellschaft in diesem Jahrzehnt erlebt. Die Bevölkerung wird älter, die Mentalitäten ändern sich, die Lebensformen gestalten sich neu, bisher unbekannte Arten der Not treten auf, die Solidaritäten werden gefordert. Auch hier erscheint mir die Verbindung zum Alltag ersichtlich, und ich wünsche mir und unserer Gesellschaft viele umsichtige Fouriere.

Als Bürger, schliesslich, sehe ich in dieser Feier auch einen patriotischen Akt. Ich weiss, dieses Wort stört heute diesen oder jenen. Dadurch, dass Sie in unserer Armee zusätzlich Verantwortung übernehmen, bezeugen Sie aber Ihre Treue zu den Werten unseres Landes. Dazu gehört auch der Wille zur zeitgemässen Landesverteidigung. Nicht des Krieges willen, sondern im Dienste des Friedens bekennen wir uns zur Armee. Das Gehör gewisser Bevölkerungskreise für die Armeeabschaffer erklärt sich oft durch unangenehme Erfahrungen im oder mit dem Militär. Verschwendung, Fahrlässigkeit

oder unüberlegte Befehle werden heute vom Bürger immer weniger akzeptiert. Durch seine Verantwortung für das materielle Wohl des Wehrmannes hilft der Fourier mit, die Erinnerungen an den Militärdienst zu gestalten. Durch die umsichtige Erfüllung Ihrer Aufgabe tragen somit auch Sie für die Zukunft unserer Armee und unseres Volkes eine bedeutende Verantwortung. Dass Sie dies mit Erfolg wahrnehmen, ist meine grosse Hoffnung, und dazu begleiten Sie meine herzlichen Wünsche.

Nationalrat Joseph Deiss

Neu ab 1. Januar 1993:

## Marschbefehl und EO-Karte: «Einfacher für alle»

**Ab 1. Januar 1993 werden alle Angehörigen der Armee mit einem neuen, benutzerfreundlichen Marschbefehl einrücken. Wie bis anhin dient der Marschbefehl auch gleichzeitig auf den öffentlichen Verkehrsmitteln als Fahrausweis. Einfacher und EDV-konform wird ab 1993 auch die Erwerbsersatz-Meldekarte (EO-Karte).**

ub. Nach dem Motto «Einer für alle» weist der neue Marschbefehl u.a. folgende Neuerungen auf: gleicher Marschbefehl für sämtliche Dienstleistungen, alle vier Landessprachen, neues Erscheinungsbild und grosse Fälschungssicherheit. Alle Angehörigen der Armee erhalten inskünftig von der Aufgebotsstelle den gleichen Marschbefehl zugestellt. Einzige Ausnahme: Wer nach dem Verwaltungsverglement Gepäckstücke

Durch den Rechnungsführer auszufüllen - A remplir par le comptable - Da riempire dal contabile

C

① Konto Nr. / No de compte / N. del conto \_\_\_\_\_

② AHV-Nr. / No AVS / N. AVS \_\_\_\_\_

③ Ktr.-Nr. / No de contr. / N. di contr. \_\_\_\_\_

④ Grad, Name, Vorname / Grade, nom, prénom / Grado, cognome, nome \_\_\_\_\_

(als Rekrut bezeichnen wer Rekrutensold bezieht - Désigner comme recrue celui qui reçoit une solde de recrue - Scrivere recluta per chi riceve il soldo di recluta)

⑤ PLZ, Wohnort / NPA, Domicile / NPA, Domicilio \_\_\_\_\_

⑥ Adresse / Adresse / Indirizzo \_\_\_\_\_

⑦ Code der Dienstleistung / Code du service / Codice del servizio

⑧ Dienstperiode (vom - bis) / Période de service (du - au) / Periodo di servizio (dal - al) \_\_\_\_\_

Die Dienstleistung gilt nicht als Beförderungsdienst / Le service ne vaut pas comme service d'avancement / Il servizio non vale come servizio di avanzamento

Mutationen / Mutations / Mutazioni \_\_\_\_\_

⑩ Anzahl Soldtage gemäss Truppenbuchhaltung / Nombre de jours soldés selon compt. de la troupe / Numero dei giorni con soldo sec. cont. truppa \_\_\_\_\_

Die Richtigkeit bescheinigt - Indications certifiées exactes - Si certifica l'esattezza delle indicazioni

⑪ Truppenstempel - sceau de troupe - Bollo della truppa

⑫ Unterschrift des Rechnungsführers - Signature du comptable - Firma del contabile

Durch den Arbeitgeber auszufüllen - A remplir par l'employeur - Da riempire dal datore di lavoro

D

① Keine Änderungen gegenüber der letzten Meldekarte (die Angaben sind mindestens einmal pro Kalenderjahr zu erteilen) / Aucune modification par rapport au dernier questionnaire (les indications sont données au moins une fois par année civile) / Nessuna modifica rispetto all'ultimo questionario (le indicazioni vengono fornite almeno una volta ogni anno civile)

AHV-beitragspflichtiger Lohn vor dem Einrücken (für Arbeitslose: Lohn vor Beginn der Arbeitslosigkeit bzw. Kurzarbeit) / Salaire soumis à cotisations AVS avant le service (pour les chômeurs: salaire avant le début du chômage ou de la réduction de l'horaire de travail) / Salario soggetto a contribuzione AVS prima del servizio (per i disoccupati: salario prima dell'inizio della disoccupazione o dell'orario ridotto)

② Arbeitnehmer im Stundenlohn: letzter Stundenlohn bei / Salarisés à l'heure: dernier salaire horaire pour / Salarziati a ora: ultimo salario orario per \_\_\_\_\_ Std. je Woche / h par semaines / ore settimanali \_\_\_\_\_ Fr./Cts. \_\_\_\_\_

③ Arbeitnehmer im Monatslohn: Bruttolohn im letzten Monat / Salarisés au mois: salaire brut du dernier mois civil / Salarziati a mese: salario lordo nell'ultimo mese civile \_\_\_\_\_

④ Anders entlohnte Arbeitnehmer: Bruttolohn in den letzten 4 Wochen / Autres salariés: salaires brut des 4 dernières semaines / Altri salariati: salario lordo nelle ultime 4 settimane \_\_\_\_\_

⑤ Übrige Vergütungen: (13. Monatslohn, Provisionen, Gratifikationen, Bedienungsgelder, etc.) / Autre rémunérations: (13<sup>e</sup> salaire, provisions, gratifications, taxes de service, etc.) / Altre retribuzioni: (13<sup>e</sup> salario, provvigioni, gratificazioni, tasse di servizio, ecc.) \_\_\_\_\_

⑥ Naturallohn (Verpflegung, Unterkunft) oder Globallohn (als mitarbeitendes Familienglied) / Salaire en nature (nourriture et logement) ou salaire global (pour membre collaborateur de la famille) / Salario in natura (vito e alloggio) o salario complessivo (per i familiari coadiuvanti) \_\_\_\_\_

⑦ War der Dienstleistende in den letzten 12 Monaten ständig bei Ihnen beschäftigt? / La personne qui fait du service était occupé chez vous durant les 12 derniers mois en permanence? / La persona che presta servizio era occupata da voi negli ultimi 12 mesi in modo stabile? \_\_\_\_\_ wenn nein, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ / si non, du \_\_\_\_\_ au \_\_\_\_\_ / se no, dal \_\_\_\_\_ al \_\_\_\_\_

⑧ Wünschen Sie die Auszahlung durch die Ausgleichskasse an den / Souhaitez-vous que la caisse de compensation adresse le paiement / Desiderate che la Cassa di compensazione effettui il pagamento \_\_\_\_\_ Arbeitgeber? / à l'employeur? / al datore di lavoro? \_\_\_\_\_ Arbeitnehmer direkt? / directement au salarié? / direttamente al salariato? \_\_\_\_\_

⑨ Verwandtschaftsgrad des mitarbeitenden Familiengliedes in der Landwirtschaft zum Betriebsinhaber. / Degré de parenté unissant le membre de la famille travaillant dans l'exploitation agricole au propriétaire de l'entreprise. / Grado di parentela fra il membro della famiglia che lavora nell'azienda agricola e il proprietario dell'azienda: \_\_\_\_\_

⑬ Datum - Date - Data \_\_\_\_\_

⑭ Abr.-Nr. - No d'affilié - No di conteggio \_\_\_\_\_

⑮ Stempel und Unterschrift - Timbre et signature - Bollo e firma \_\_\_\_\_

Durch die Ausgleichskasse auszufüllen - A remplir par la caisse de compensation - Da riempire dalla cassa di compensazione

E

Durchschnittliches Tageseinkommen / Revenu journalier moyen / Reddito giornaliero medio \_\_\_\_\_ Fr. \_\_\_\_\_

Entschädigung für Alleinstehende / Allocation pour personne seule / Indennità per persona sola  oder / ou / oppure \_\_\_\_\_ Haushaltungsentschädigung / Allocation de ménage / Indennità per l'economia domestica

Anzahl Kinder / Nombre d'enfants / Numero dei figli   Betriebszulage / Allocation d'exploitation / Assegno per l'azienda

Tagesansatz / Taux journalier / Importo giornaliero \_\_\_\_\_ Fr. \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Entschädigung / Allocation / Indennità \_\_\_\_\_ Fr. \_\_\_\_\_

Unterstützungszulage pro Tag / Allocation d'assistance par jour / Assegno d'assistenza al giorno \_\_\_\_\_ Fr. \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Entschädigung / Allocation / Indennità \_\_\_\_\_ Fr. \_\_\_\_\_

**Erwerbsersatzordnung**

**Meldekarte in der Armee**

Dienstleistende, die Anspruch auf eine Erwerbsausfallentschädigung erheben, haben **Abschnitt B dieser Meldekarte** vollständig ausgefüllt und unterzeichnet wie folgt weiterzuleiten:

- von **Arbeitnehmern**, Werkstudenten und Lehrlingen an ihren Arbeitgeber;
- von **Selbständigerwerbenden** und **AHV-beitragspflichtigen Nichterwerbstätigen** an die für den Beitragsbezug zuständige Ausgleichskasse oder Gemeindezwangstelle;
- von **Studenten mit Markenerlösen** an die kantonale Ausgleichskasse ihres Wohnsitzkantons;
- von gleichzeitig **Unselbständig- und Selbständigerwerbenden** an ihren Arbeitgeber;
- von **Arbeitslosen** an ihren letzten Arbeitgeber;
- von **nicht AHV-beitragspflichtigen Personen** an die kantonale Ausgleichskasse ihres Wohnsitzkantons oder an die Gemeindezwangstelle;
- von im Ausland wohnhaften, nicht obligatorisch versicherten Schweizern an die Schweiz, Ausgleichskasse, Postfach, 1211 Genf 28.

**Zur Beachtung**

Wenn Sie eine der folgenden Leistungen beanspruchen, ist ein **gelbes Ergänzungsblatt 1** auszufüllen:

- a) **Unterstützungszulagen** (bei Absolvierung der Rekrutenschule und Beförderungsdiensten) für von Ihnen unterstützte Eltern, Grosseltern, über 18 Jahre alte nicht erwerbstätige Kinder, für Enkel, Geschwister, Pflege-, Stief- oder Schwiegereltern sowie den geschiedenen Ehegatten;
- b) **Haushaltungsentschädigung**, sofern Sie als Lediger, Verwitweter oder Geschiedener mit Kindern zusammenleben oder wegen Ihrer beruflichen bzw. amtlichen Stellung einen eigenen Haushalt führen müssen;
- c) **Kinderzulagen** für Pflegekinder, für deren Unterhalt Sie nicht voll aufkommen sowie für aussereheliche Kinder im Sinne des bis Ende 1977 geltenden Zivilrechts, für die Sie Unterhaltsbeiträge leisten müssen.

Das Ergänzungsblatt 1 ist beim Arbeitgeber, bei der Ausgleichskasse oder Gemeindezwangstelle zu beziehen und spätestens mit der Meldekarte einzureichen.

**Weiterleitung der Meldekarte**

- Ohne Meldekarte besteht kein Anspruch auf Leistungen.
- Für die Weiterleitung mit der Post ist ein verschlossener Briefumschlag zu verwenden. Nicht bei der Feldpost aufzugebene Sendungen sind zu frankieren.
- Verlorene Meldekarten werden von der zuständigen Ausgleichskasse (siehe oben) unter Vorlage des Dienstbüchlein, ersetzt.

**Régime des allocations pour perte de gain**

**Questionnaire pour l'armée**

Les personnes qui font du service et qui demandent l'allocation doivent remplir de façon complète la partie B de ce questionnaire, puis le transmettre:

- à leur employeur, si elles ont qualité de salarié, d'étudiant-salarié ou d'apprenti;
- à la caisse de compensation ou à l'agence communale compétente pour percevoir les cotisations, si elles exercent une activité indépendante ou si elles n'exercent pas d'activité lucrative mais sont soumises à l'obligation de payer des cotisations;
- à la caisse de compensation de leur canton de domicile, si elles ont qualité d'étudiant avec carnet de timbre-cotisations;
- à leur employeur, si elles exercent simultanément une activité dépendante et indépendante;
- à leur dernier employeur, si elles sont au chômage;
- à la caisse cantonale de compensation de leur canton de domicile ou à l'agence communale, si elles ne sont pas soumises à l'obligation de payer des cotisations;
- à la Caisse Suisse de compensation, case postale, 1211 Genève 28, pour les Suisses domiciliés à l'étranger, non soumis à l'assurance obligatoire.

**Avertissement**

Vous devez remplir une feuille complémentaire jaune No 1 si vous demandez:

- a) une allocation d'assistance (en cas d'accomplissement de l'école de recrues ou service d'avancement) en faveur de vos parents, grands-parents, enfants de plus de 18 ans incapables de travailler, petits-enfants, frères et sœurs, parents nourriciers ou beaux-parents, ainsi que pour votre conjoint divorcé;
- b) une allocation de ménage, en tant que célibataire, veuf ou divorcé vivant avec des enfants ou contraint d'avoir un ménage en propre à cause de votre situation professionnelle ou officielle;
- c) une allocation pour des enfants recueillis à l'entretien desquels vous ne subvenez pas entièrement ainsi que pour des enfants naturels - au sens du droit civil valable jusqu'à fin 1977 - pour lesquels vous devez verser des prestations d'entretien.

Vous pouvez obtenir cette feuille complémentaire 1 auprès de votre employeur, de la caisse de compensation ou de l'agence communale. Vous devez la remettre au plus tard avec le questionnaire.

**L'expédition de ce questionnaire**

- Sans questionnaire pas d'allocation.
- Pour l'expédition postale, on utilise une enveloppe fermée. Les envois qui ne sont pas confiés à la poste de campagne doivent être affranchis.
- Les questionnaires perdus sont remplacés par la caisse de compensation compétente (voir ci-dessus) en présentant le livret de service.

**Ordinamento delle indennità di perdita di guadagno**

**Questionario per l'esercito**

Le persone che prestano servizio e che richiedono l'indennità devono riempire in modo completo la parte B del presente questionario e trasmetterlo:

- al loro datore di lavoro, se sono **eserziati, studenti con attività lucrativa o apprendisti**;
- alla cassa di compensazione o all'agenzia comunale competente per la riscossione dei contributi se esercitano un'attività indipendente o se non esercitano un'attività lucrativa ma sono sottoposti all'obbligo di pagare i contributi;
- alla cassa di compensazione del Cantone in cui sono domiciliati, se sono **studenti che hanno un libretto delle marche**;
- ai loro datori di lavoro se esercitano contemporaneamente un'attività dipendente e indipendente;
- al loro ultimo datore di lavoro, se sono **disoccupati**;
- alla cassa di compensazione del loro Cantone di domicilio o alla locale agenzia comunale, se non sono sottoposti all'obbligo di pagare i contributi;
- alla Cassa svizzera di compensazione, casella postale, 1211 Ginevra 28, se sono **Svizzeri domiciliati all'estero** e se non sono sottoposti all'assicurazione obbligatoria.

**Avvertenza**

Devono riempire il foglio completo 1 di colore giallo le persone che richiedono:

- a) **assegni per assistenza** (in caso di assolvimento della scuola reclute e servizi di avanzamento) a favore di una delle seguenti persone da loro assistite: genitori, nonni, figli di oltre 18 anni inabili al lavoro, abietici, fratelli e sorelle, genitori affilanti, suoceri, patrigno o matrigna, coniuge divorziato;
- b) un'indennità per l'economia domestica, se come celibi, vedovi o divorziati convivono con figli o se a causa della loro situazione professionale o ufficiale sono tenuti ad avere una propria economia domestica;
- c) **assegni per figli** a favore di affilati, per i quali non provvedono esclusivamente da soli, oppure a favore di figli naturali - ai sensi del diritto civile in vigore fino al termine del 1977 - per cui devono versare prestazioni di mantenimento.

Il foglio completo 1 dev'essere ritirato presso il datore di lavoro, la cassa di compensazione o l'agenzia comunale e inoltrato al più tardi con il questionario.

**Spedizione del questionario**

- Senza il questionario non si può chiedere un'indennità.
- Per la spedizione postale bisogna usare una busta chiusa. Le spedizioni non inviate con la posta da campo devono essere affrancate.
- I questionari smarriti sono sostituiti dalla cassa di compensazione competente (vedi sopra) dietro presentazione del libretto di servizio.

**Durch den Dienstleistenden auszufüllen**

① Waren Sie vor dem Einrücken:

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Arbeitnehmer | <input type="checkbox"/> Selbständigerwerbender |
| <input type="checkbox"/> Lehrling     | <input type="checkbox"/> Arbeitslos             |
| <input type="checkbox"/> Student      | <input type="checkbox"/> Nicht erwerbstätig     |

(Zutreffendes ankreuzen)

② Arbeitnehmer und Lehrlinge haben nachstehend Name und Adresse ihres bisherigen, Werkstudenten und Arbeitslose ihres letzten Arbeitgebers anzugeben (wer bei mehreren Arbeitgebern gleichzeitig tätig war, hat von jedem eine Lohnbestätigung anzuholen).

Les salariés et les apprentis doivent indiquer le nom et l'adresse de leur employeur; les étudiants-salariés et les chômeurs leur dernier employeur (Celui qui a été occupé simultanément par plusieurs employeurs doit demander à chacun d'eux une attestation de salaire).

I salariati e gli apprendisti devono indicare il nome e l'indirizzo del loro datore di lavoro; gli studenti con attività lucrativa ed i disoccupati, quelli dell'ultimo datore di lavoro (Colui che è stato contemporaneamente occupato presso diversi datori di lavoro, dovrà chiedere a ciascuno di essi una dichiarazione di salario).

③ Selbständigerwerbende (im Haupt- oder Nebenberuf) haben anzugeben: - Les personnes exerçant une activité indépendante (à titre principal ou accessoire) doivent indiquer: - Le persone esercitanti un'attività indipendente (a titolo principale o accessorio) devono indicare:

Ausgleichskasse - caisse de compensation - cassa di compensazione

Abrechnungsnummer - No d'affilié - N. di conteggio

④ Ziviltand  ledig  verheiratet  verwitwet  geschieden  seit:

Etat civil  célibataire  marié  veuf  divorcé  depuis quand:

Stato civile  celibe  coniugato  vedovo  divorziato  da quando:

(Zutreffendes ankreuzen - marquer d'une croix ce qui convient - indicare con una crocetta ciò che fa il caso)

⑤ Kinder des Dienstleistenden sowie Pflegekinder, die er unentgeltlich zu dauernder Pflege und Erziehung zu sich aufgenommen hat (für übrige Pflegekinder und für aussereheliche Kinder siehe «Zur Beachtung» Bet. c)

Les enfants de la personne qui fait du service ainsi que les enfants qu'elle a recueillis à titre gratuit et de manière durable pour assurer leur entretien et leur éducation (pour les autres enfants recueillis et pour les enfants naturels, voir «Avertissements», lettre c)

Figli della persona che presta servizio, così come gli affilati, ai cui mantenimento e alla cui educazione essa provvede in modo durevole e gratuito (per gli altri affilati e per i figli naturali v. sotto «Avvertenze», lett. c)

Geburtsdaten der Kinder unter 18 Jahren Date de naissance des enfants de moins de 18 ans Data di nascita dei figli di meno di 18 anni	Tag-Monat-Jahr - jour-mois-année - giorno-mese-anno
Geburtsdaten der Kinder zwischen 18 und 25 Jahren in Ausbildung welche im Haushalt des Dienstleistenden wohnen Date de naissance des enfants entre 18 et 25 ans en formation qui font ménage commun avec la personne qui fait du service Data di nascita dei figli dai 18 ai 25 anni che seguono una formazione professionale e che convivono nell'economia domestica della persona che presta servizio	Tag-Monat-Jahr      Ausbildungsstelle - Lieu de formation - Luogo della formazione

⑥ Adresse für die Auszahlung der Entschädigung (nur angeben, wenn der Arbeitgeber während der Dienstleistung keinen Lohn ausrichtete): bitte Bank-/PC-Konto angeben: Adresse pour le paiement de l'allocation (à n'indiquer que si le salaire n'est pas versé par l'employeur pendant la période de service): indiquer le No de compte bancaire ou postal svp: Indirizzo per il pagamento dell'indennità (da indicare soltanto se il salario non è versato dal datore di lavoro durante il servizio): indicare p.f. il n. del conto bancario o postale.

⑦ Datum - Date - Data

⑧ Unterschrift des Dienstleistenden - Signature de la personne qui fait du service - Firma della persona che presta servizio

transportieren darf, wird zusätzlich zwei Transportgutscheine vorfinden.

Generell wird der neue Marschbefehl in zwei Sprachen dargestellt und je nach der Muttersprache des Angehörigen der Armee in folgenden Kombinationen im Umlauf sein: Deutsch/Französisch, Französisch/Deutsch, Italienisch/Deutsch und Romanisch/Deutsch. Sämtliche notwendigen Angaben erscheinen gut verständlich auf Format A5 (Vorderseite). Die Rückseite dient der anbietenden Stelle für allfällige, spezielle Erläuterungen. Aufgrund gestalterischer und technischer Hilfsmittel erreicht der neue Marschbefehl eine grosse Fälschungssicherheit.

### Neue Erwerbsersatz-Meldekarte

Ebenfalls ab 1. Januar 1993 werden alle Angehörigen der Armee neue Erwerbsersatz-Meldekarten erhalten. Mit der Zielsetzung «Einfacher für alle» ist die neue Erwerbsersatz-Meldekarte für Armee, Arbeitgeber sowie Rechnungsführer bei sämtlichen Dienstleistungen verwendbar und EDV-konform.

Alle Angehörigen der Armee erhalten inskünftig die gleiche Erwerbsersatz-Meldekarte (Format A4), weiss). Es gibt keine Unterschiede mehr betreffend Farbe (grün oder goldgelb) beziehungsweise Grösse (gross oder klein). Es erfolgt lediglich eine Unterscheidung zwischen Beförderungsdienst nach Schultableau und allen

übrigen Diensten. Der Output der neuen Erwerbsersatz-Meldekarte wird mit Laser-Drucker möglich sein.

Die neuen Weisungen des Bundesamtes für Sozialversicherung

über die Bescheinigung der Soldtage gemäss Erwerbsersatzordnung (Verwaltungsreglement Anhang 2) geben über die weiteren Details Auskunft.

SCHWEIZERISCHE ARMÉE ARMÉE SUISSE		<b>MARSCHBEFEHL ORDRE DE MARCHÉ</b>	
Einteilung Incorporation	<input type="text"/>	Klasse Classe	<input type="text"/>
Art des Dienstes Nature du service	<input type="text"/>		
Dienst bei Service auprès	<input type="text"/>		
Anzug Tenue	<input type="text"/>		
Eintrückungsdatum/Zeit Date et heure d'entrée au service	<input type="text"/>	Aufgebotsstelle office chargé de convoquer	<input type="text"/>
Eintrückungsort Lieu d'entrée au service	<input type="text"/>		
Treffpunkt Rendez-vous	<input type="text"/>	Bemerkungen Remarques	<input type="text"/>
Entlassungsdatum Date du licenciement	<input type="text"/>		
Entlassungsort Lieu de licenciement	<input type="text"/>		
<small>Marschbefehl gilt als Billett, via gebräuchlichen Weg / l'ordre de marche tient lieu de billet pour le parcours usuel</small>			
<input type="text"/>			
<small>Form 7.3/Vild</small>		<small>HAI EMD / MBC110 / V01 / IBM 3827 / 01.10.1992</small>	
		<small>Run HAI EMD :</small>	

Köstliches...  
Fernöstliches...



... z. B. NASI GORENG oder BAMI GORENG

Otto Fritschi AG

Gewürze-Import  
Lebensmittelspezialitäten

Ihr Partner für Fernöstliche Spezialitäten

3027 Bern, Looslistrasse 21

Telefon 031 991 47 41

Telefax 031 992 67 07